

Leonhard Lechner (um 1553-1606)

Gott b'hüte dich

Sopran
Gott b'hü-te dich, des glei-chen mich, ich bitt' wöllst dich von mir mit-nich-ten

Alt
Gott b'hü-te dich des - glei-chen mich, ich bitt' wöllst dich von mir mit-nich-ten

Tenor
8 Gott b'hü te dich, des - glei-chen mich, ich bitt' wöllst dich von mir mit nich-ten

Bass
Gott b'hü-te dich, des - glei-chen mich ich bitt' wöllst dich von mir mit-nich-ten

1. 2.
S. len - ken. Gott b'hü-te len - ken so will auch ich, so will auch ich, so will auch

A. len - ken Gott b'hü-te len - ken so will auch ich, so will auch ich, so will auch

T. 8 len - ken Gott b'h - te len - ken so will auch ich, so will auch ich -

B. len - ken Gott b'hü-te len - ken so will auch ich so will auch

S. will, so will auch ich an dich ge - wiss - lich den - - - ken ohn Un-ter -

A. ich an dich ge - wiss - lich de - - - - ken ohn Un-ter

T. 8 so will auch ich an dich ge - wiss-lich den - - - - - ken ohn Un-ter

B. ich - an dich ge - wiss - lich den - - - - ken ohn Un-ter

S. lass, ohn Un-ter lass - - . Ach Schei-den macht uns die

A. lass, ohn Un - ter lass Ach Schei-den macht uns die

T. 8 lass, ohn Un - ter-lass - - - Ach Schei-den macht uns die

B. lass, ohn Un-ter - lass. Ach, Schei-den macht uns die

S. Äu - glein nass, ach - - Schei - den macht uns die Äu - glein nass

A. Äu - glein nass. Ach Schei - den macht uns die Äu - glein nass.

T. 8 Äu - glein nass. Ach Schei - den macht uns die Äu - glein nass.

B. Äu - glein nass. Ach Schei - den macht uns die Äu - glein nass.

2. Obwohl jetzund nach wenig Stund, das bö's Unglück mich von dir weg wird treiben,
soll doch mein Leib zu dir stets ewig bleiben. Vertrau mir das.
Ach Scheiden macht uns die Äuglein nass.

3. Und übers Jahr komm ich fürwahr wiedrum zu dir. Tu dich so hart nicht grämen!
Will dennoch jetzt ein freundlich Urlaub nehmen. Ich muss auf die Straß'.
Ach Scheiden macht uns die Äuglein nass.